

## Wehrversammlung der FF Hallersdorf

Die Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf hielt kürzlich im Gasthaus Egger-Gombotz ihre diesjährige Wehrversammlung ab. HBI Karl Hußler konnte außer den erschienenen Wehrkameraden folgende Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister Ernst Winklhofer, Brandrat Josef Schlenz und Abschnittsbrandinspektor Erwin Draxler.

Nach Feststellung der Beschlußfähigkeit wurde eine Gedenkminute für den verstorbenen Ehrenhauptbrandinspektor Josef Egger und für die verstorbene Patin Josefa Pansi abgehalten. Das Versammlungsprotokoll der letzten Wehrversammlung verlas Verwalter Erwin Dirnberger.

Der Tätigkeitsbericht weist eine rege Einsatz- und Übungsbereitschaft auf. So berichtete Hauptbrandinspektor Hußler, daß im abgelaufenen Jahr zu 13 Einsätzen verschiedener Art gerufen wurde. In 36 Übungen und 2 Abschnittsübungen wurde die Schlagkraft der Wehr geprüft und verbessert. Mit berechtigtem Stolz berichtete HBI Hußler von der Erreichung des Leistungsabzeichens in Silber und von der Teilnahme an zwei Pokalturnieren durch eine Wettkampfgruppe. Weiters sind folgende Aktivitäten zu verzeichnen: Teilnahme am Landesfeuerwehrtag, an Bezirksfeuerwehrtagen, an der Florianifeyer des Abschnittes III, Heldenehrung, Begräbnisse, Maibaumaufstellen der Gemeinde, Festsonntag, Sonnwendfeier, Ordnungsdienst bei der Firmung und Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen anderer Wehren. Außerdem wurde am Bezirkseissschützenturnier, am Gemeindeeissschützenturnier und am Gemeindefußballturnier teilgenommen. Von 9 Mann wurden verschiedene Kurse in der Landesfeuerweherschule Lebring besucht.

Den Kassabericht verlas Verwalter Friedrich Fromm. Kassaprüfer HFm Reinhard Egger dankte dem Kassier für die mustergültige Kassaführung und stellte den Antrag auf Entlastung des Feuerwehrausschusses. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen. Zu neuen Kassaprüfern wurden HFm Erich Jandl und Fm Gerald Renhart gewählt.

Oberbrandinspektor Karl Stadler dankte dem Hauptbrandinspektor Hußler für seine 20jährige aufopferungsvolle Tätigkeit als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf und überreichte ein Ehrengeschenk. Sichlich gerührt dankte HBI Hußler für die unerwartete Ehrung und übergab in weiterer Folge an HFm Johann Zettl den Vorsitz für die Neuwahl des Hauptbrandinspektors und des Oberbrandinspektors. HBI Karl Hußler und OBI Karl Stadler wurden einstimmig wiedergewählt. Die beiden Gewählten dankten für das große Vertrauen und ersuchten um weitere gute Zusammenarbeit.

Nachdem die Wahl durch Bürgermeister Winklhofer sofort bestätigt und anerkannt wurde, wurde der alte Feuerwehrausschuß wiederernannt. HFm Adolf Höller wurde zum Löschmeister befördert und JFm Robert Höller wurde per Handschlag angelobt.

Abschnittsbrandinspektor Erwin Draxler dankte für die erbrachten Leistungen, gratulierte dem wiedergewählten Kommando und ersuchte, den von der Wehr eingeschlagenen Weg beizubehalten.

Brandrat Josef Schlenz überbrachte die Grüße des verhinderten Landesbranddirektors und zeigte sich über die rege Kursteilnahme erfreut.

Bürgermeister Ernst Winklhofer war von der Leistungsbereitschaft und vom Fortbildungswillen der Feuerwehrkameraden sehr beeindruckt und dankte HBI Hußler für die 20jährige klaglose Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Hauptbrandinspektor Karl Hußler ersuchte wiederum alle Feuerwehrkameraden so wie bisher um ihre Mitarbeit und schloß die 58. Wehrversammlung mit einem „GUT HEIL“.